Objekt:	Becherglas - Zunftzeichen der Riedlinger Bäcker-, Müller- und Brauerzunft
Museum:	Museum "Schöne Stiege" Riedlingen Rösslegasse 1 88499 Riedlingen 07371/909633 (Dienstag) info@museum-riedlingen.de
Sammlung:	Zunftaltertümer
Inventarnummer:	1999/0073

Beschreibung

Zylindrisches Becherglas mit angesetztem Fußring, an der Wandung Schwarzlotbemalung. Zwischen Johannes dem Täufer mit dem Lamm zu Füßen und dem Evangelisten Johannes mit Giftkelch die von einem Lorbeerkranz umfangenen Embleme der Bäcker (Brezel), Müller (Mehlschaufel) und Bierbrauer (Schöpfgerät). Rückseitig ein Baum, im Blätterdach in drei Reihen angeordnet die Hauswappen und Namen der Zunftmitglieder. Im Baumwipfel der kaiserliche Doppeladler, zu Seiten des Stammes der habsburgische Bindenschild und die gekreuzten Ruder des Riedlinger Stadtwappens. Rechts neben dem der Baumkrone als Trompe-l'œil eine gemalte Fliege (Abb. 6).
Signiert in der Baumkrone unten rechts "Wolfgang Spengler, Glasmaler, Bürger in con…" (Abb. 7).
Der Becher ist bei einem Einbruch 1970 zerbrochen worden.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, geblasen; Schwarzlotbemalung
Maße:	H 21,5 cm, Dm (max) 11 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1670-1680
	wer	Johann Wolfgang Spengler (1624-1685)
	wo	Konstanz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Riedlingen

Schlagworte

- Baum
- Becher
- Doppeladler
- Evangelist
- Fliegen (Brachycera)
- Glasbecher
- Stadtwappen
- Zunft
- Zunftzeichen

Literatur

- Rott, Hans (1926): Die Konstanzer Glasmalerfamilie der Spengler. In: Badische Heimat 13 (1926), S. 78–90